

ANFRAGE von René Isler (SVP, Winterthur) und Angie Romeo (FDP, Zürich)

betreffend Kostentransparenz im Ostschweizer Strafvollzugskonkordat

Der Kanton Zürich ist bekanntlich auch im Ostschweizer Strafvollzugskonkordat vertreten. Gemäss dem Jahresbericht dieses Konkordates verbüssen auch verurteilte Strafgefangene aus dem Kanton Zürich ihre Strafe in der Justizvollzugsanstalt Cazis Tignez ein.

In diesem Zusammenhang stellen wir dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Wieviele im Kanton Zürich verurteilte Personen sind aktuell in der Justizvollzugsanstalt Cazis Tignez untergebracht?
2. Mit der Justizvollzugsanstalt Cazis Tignez besteht eine Vereinbarung, wonach der Kanton Zürich wenigstens 70 Plätze belegen muss. Müssen 70 Plätze auch bezahlt werden, wenn effektiv weniger Plätze besetzt werden?
3. Gemäss Aufstellung über die Kostgelder und Gebühren gelten nach Vollzugsart verschiedene Ansätze. Was kostet eine inhaftierte Person in der genannten Justizvollzugsanstalt Cazis Tignez durchschnittlich?
4. Sind die durchschnittlichen Vollkosten (inkl. Transporte etc.) für einen Tag kantonsexterne Unterbringung höher als wenn verurteilte Personen ihre Strafe im Kanton Zürich verbüssen müssen?
5. Wieviele Personen sind mit Transporten zwischen Justizvollzugseinrichtungen und /oder den Strafuntersuchungsbehörden im Kanton Zürich und der Justizvollzugsanstalt Cazis Tignez absorbiert?

René Isler
Angie Romero